Samstag, 18. September 2021, 15:59 Uhr
~2 Minuten Lesezeit

Die Impf-Aufklärung

Im Rubikon-Exklusivinterview klärt die Fachanwältin für Medizinrecht Beate Bahner über die ärztlichen Verpflichtungen auf, die im Zusammenhang mit Impfungen gelten. Teil 2.

von Walter van Rossum
Foto: oes/Shutterstock.com

Da baut sich ein gewaltiger Druck auf die Ungeimpften auf: Der Gesundheitsminister von Nordrhein-Westfalen (NRW), Karl- Josef Laumann, erwägt schon

mal die Aussetzung der Lohnfortzahlung bei Quarantäne, die Obergrüne in NRW, Mona Neubaur, faselt: „Wer sich dem (Impfen) aus Trägheit oder Querdenkertum verweigert, darf sich umgekehrt nicht auf die Solidarität der immunisierten Bevölkerung berufen.“ Zwei Spitzenpolitiker, die offenbar die elementaren Prinzipien des Rechtsstaats entschlossen hinter sich gelassen haben. Der Endlösung stehen nur wir, die Ungeimpften, im Wege. Es kann einem angst und bange werden. Höchste Zeit, sich nach den rechtlichen Möglichkeiten zu erkunden. Und wer könnte da besser Auskunft geben als Beate Bahner, Fachanwältin für Medizinrecht in Heidelberg. Sie hat ein Buch geschrieben — „Corona Impfung: Was Ärzte und Patienten unbedingt wissen sollten“ —, das nicht nur ein juristischer Ratgeber, sondern auch ein umfassendes Kompendium zum Stand der Dinge in Sachen Impfen ist. Walter van Rossum führte mit der Autorin weitere ausführliche Gespräche über dieses Buch, das am 21. September als siebter Teil unserer Corona-Aufklärungsoffensive im Rubikon-Verlag erscheint.

Oh, Ihr armen Ungeimpften, Ihr musstet lange darben, denn
wegen eines redaktionellen Missverständnisses hatten wir versäumt, die angekündigte zweite Folge der Impfberatung mit Beate Bahner am vergangenen Dienstag einzustellen. Das ist in der Zwischenzeit nachgeholt worden. In jener Folge — „Das Massenexperiment“ - ging es darum, wie die Bürger zu „Versuchskaninchen“ (Olaf Scholz) einer „großen Studie“ (Angela

Merkel) gemacht wurden und welche strengen Rechtsgrundsätze man dafür außer Kraft gesetzt hat.

Video (https://www.bitchute.com/embed/esrMTXUJXwWm/)

> ***„Das Massen-Experiment***
> *(https://www.bitchute.com/video/esrMTXUJXwWm/)“*

Dann folgten gestern zwei weitere kürzere Gespräche.

Video (https://www.bitchute.com/embed/dPRjarelZdgS/)

> ***„Die unanständige Impfkommission***
> *(https://www.bitchute.com/video/dPRjarelZdgS/)“*

Außerdem:

Video (https://www.bitchute.com/embed/SaAxz2eKbcOd/)

> ***„Die verbotene Impf-Propaganda***
> *(https://www.bitchute.com/video/SaAxz2eKbcOd/)“*

Nächsten Dienstag gibt es einen Grund zu feiern: am 21. September erscheint ***Corona Impfung: Was Ärzte und Patienten unbedingt wissen sollten*** (*https://www.rubikon.news/buecher*). Aus diesem Anlass senden wir ein Roundtable-Gespräch über das Buch — und zwar mit dem Infektiologen Professor Sucharit Bhakdi, dem Juristen Carlos Gebauer und der Autorin Beate Bahner.

Wir sprechen natürlich über das Buch, aber auch über die neuesten Techniken, wie wir zum Impfen gezwungen werden sollen. Und was man dagegen tun kann. Neue Studien und Daten über Israel und

Island belegen, dass die neueste Infektionswelle in diesen Ländern hauptsächlich Geimpfte in die Kliniken schwemmt. Darf man den offiziellen Zahlen glauben, die belegen sollen, dass es in Deutschland anders sei? Es gibt viel zu tun — packen wir es an!

(https://www.buchkomplizen.de/buecher-mehr/buecher/corona-buecher/corona-impfung-oxid.html?listtype=search&searchparam=beate%20bahner%20Corona-Impfung)

Dieser Artikel erschien bereits auf www.rubikon.news.

Walter van Rossum ist Autor, Medienkritiker und Investigativjournalist. Er studierte Romanistik, Philosophie und Geschichte in Köln und Paris. Mit einer Arbeit über Jean-Paul Sartre wurde er 1989 an der Kölner Universität promoviert. Seit 1981 arbeitet er als freier Autor für **WDR**, **Deutschlandfunk**, **Zeit**, **Merkur**, **FAZ**, **FR** und **Freitag**. Für den **WDR** moderierte er unter anderem die „Funkhausgespräche“. Zuletzt erschien von ihm das Buch „**The Great WeSet — Alternativen in Medien und Recht** (https://www.masselverlag.de/The-Great-WeSet/Alternativen-in-Medien-und-Recht/)“.

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz** (**Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International**

(https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de)) lizenziert. Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.